TCY-MZ2 Stellgeber für Raumlüftung



Funktionen

- Stellgeber für die Komfortlüftung mit Zeitprogrammen
- 2 Analogausgänge 0–10 V DC mit 10 mV Auflösung
- 1 Eingang für Abluftventilator-Übersteuerung oder Präsenzmelder
- Party-Modus mit automatischer Rückstellung; Aus-Betrieb mit wählbarem Lüftungsintervall und Lüftungsstärke
- Sollwert in Stufen oder Prozent; passwortgeschützte Einstellungen
- Version -D: Hintergrundbeleuchtung und Echtzeituhr mit Zeitprogrammen

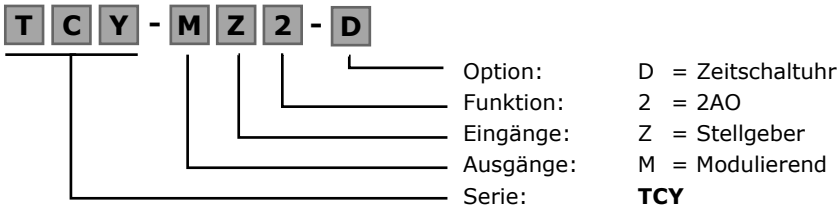
Anwendungen

- Steuerung von Lüftungsanlagen in Komfort- und Industrieanwendungen
- Wohnungslüftung mit zeitabhängigen Luftmengenstufen

Allgemeine Beschreibung

Der TCY-MZ ist ein mikroprozessorgesteuerter Präzisions-Stellgeber mit Echtzeituhr und Zeitprogrammen. Über Benutzer- und Reglerparameter lässt er sich für die meisten Standard-Lüftungsanwendungen einstellen. Er wird über das Standard-Bedienteil konfiguriert; spezielle Werkzeuge oder Software sind nicht erforderlich.

Name



Bestellung

Produktname	Nummer	Konfiguration	Schlüsseldaten
TCY-MZ2	40-10 0164	Stellgeber	Kompakter Stellgeber mit 2 Analogen Ausgängen und 1 passiven Eingang
TCY-MZ2-D	40-10 0165	Mit Uhr	

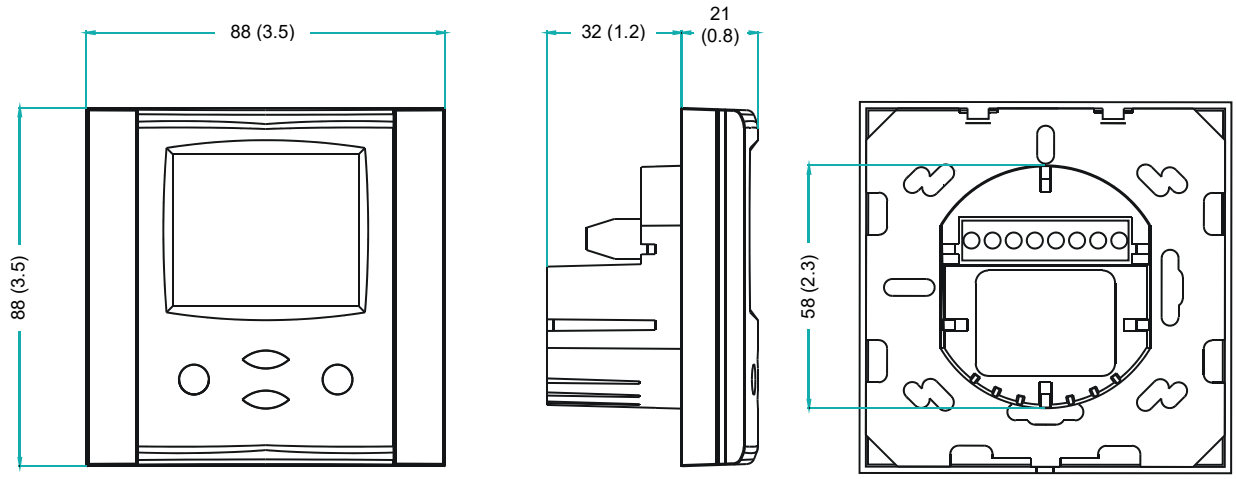
© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Technische Daten

Achtung! Dieses Gerät ist für Komfortanwendungen bestimmt. Wo ein Geräteausfall Menschenleben und/oder Sachwerte gefährdet, liegt es in der Verantwortung von Eigentümer, Planer und Installateur, zusätzliche Sicherheitseinrichtungen vorzusehen, die einen durch einen solchen Geräteausfall verursachten Systemausfall verhindern oder erkennen. Vector Controls und ihre verbundenen Unternehmen haften nicht für Schäden, die durch einen solchen Ausfall entstehen. Die Nichtbeachtung der Spezifikationen und der örtlichen Vorschriften kann Leben gefährden, Geräte beschädigen und zum Verlust der Garantie führen.

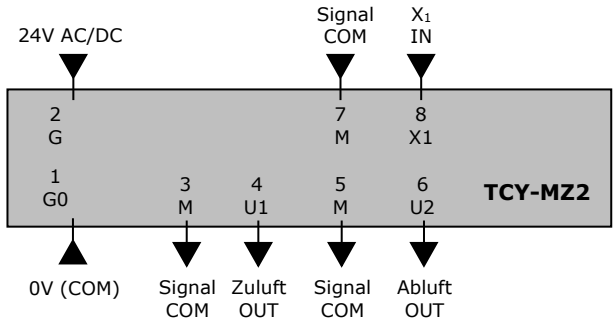
Stromversorgung	Betriebsspannung	24 V AC/DC ± 10 %, 50/60 Hz, Klasse 2 48VA max
	Stromverbrauch	Max. 1,5 VA
	Elektrischer Anschluss	Terminal-Steckverbinder, Draht 0,34-2,5 mm² (AWG 24…12)
Signaleingänge	Passiver Eingang	Für potentialfreien kontakt auf Masse
Signalausgänge	Analoge Ausgänge Ausgangssignal Auflösung Maximale Belastung	 DC 0-10 V 9.76 mV (10 Bit) 10 mA oder 1kΩ
Umgebung	Betrieb Klimatische Bedingungen Temperatur Luftfeuchtigkeit	Nach IEC 721-3-3 Klasse 3 K5 0-50 ° C (32-122 ° F) < 95 % r.h. nicht kondensierend
	Transport und Lagerung Klimatische Bedingungen Temperatur Luftfeuchtigkeit Mechanische Bedingungen	Nach IEC 721-3-2 und IEC 721-3-1 Klasse 3 K3 und Klasse 1 K3 -25-70 ° C (-13-158 ° F) < 95 % r.h. nicht kondensierend Klasse 2MT2
Normen	CE konform nach EMC Norm 89/336/EWG EMEI Norm 73/23/EWG	EN 61 000-6-1 / EN 61 000-6-3
	Autom. elektr. Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnl. Anwendungen Besondere Anforderungen an Temperatur Regler	EN 60 730-1 EN 60 730-2-9
	Schutzart	IP30 nach EN 60529
	Schutzklasse	III (IEC 60536)
Allgemein	Material: Abdeckung, Rückseite Montageplatte	Feuerfester ABS Kunststoff (UL94 Klasse V-0) Stahl verzinkt
	Abmessungen (H x B X T)	Vorderteil: 88 x 88 x 21 mm (3.5 "x 3,5" x 0.8 ") Hinterteil: Ø 58 x 32 mm (Ø 2,3 cm x 1,3 cm)
	Gewicht (inkl. Paket)	252 g (8.9 oz)

Abmessungen [mm] (in)



© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Anschluss Schema



Beschreibung:

G0	Speisespannung:	0V, -24VDC, Intern verbunden mit Messnull
G	Speisespannung:	24VAC, +24VDC
M	Messnull:	gemeinsames 0 Potenzial für analoge Ein- und Ausgänge.
X1	Eingang für Abluftschalter:	Passiv
U1	Analoger Ausgang Zuluft:	0…10 V DC
U2	Analoger Ausgang Abluft:	0…10 V DC

Auswahl von Antrieben

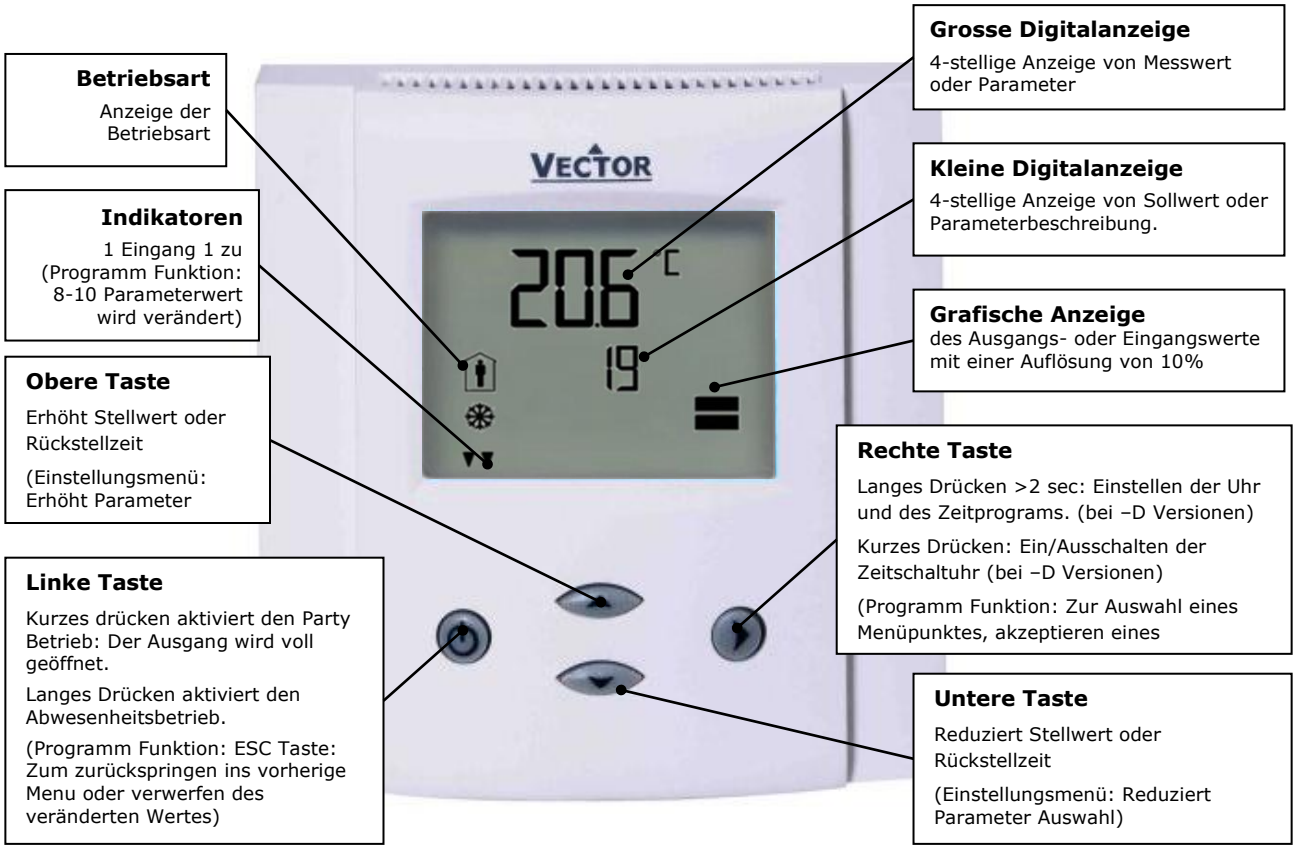
Der Stellgeber funktioniert für alle Antriebe mit einem Eingangssignal 0–10 oder 2–10V DC.

Montage und Installation

Montieren Sie den Regler an einer Innenwand, ca. 1,5 m über dem Boden, an einer Stelle mit durchschnittlicher Raumtemperatur. Direkte Sonneneinstrahlung, Wärmequellen, Türen, Außenwände und Luftauslässe vermeiden. Mit externem Temperaturfühler ist der Montageort weniger kritisch.
Montieren und verdrahten Sie den Regler gemäß der mitgelieferten Installationsanleitung und dem Anschlussschema oben.

© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Anzeige und Bedienung



Betriebsarten

STEP	Normal Betrieb	Das Gerät regelt gemäss aktiven Soll- und Ist-Werten
OFF	Abwesenheitsbetrieb	Die Lüftung wird in Einschalt und Ausschaltintervallen mit einer Einstellbaren Stärke betrieben.
	Party Betrieb (FULL)	Die Lüftung wird voll eingeschaltet. Die Rückstellzeit ist einstellbar
HIGH	Abluft	Durch externen Kontakt gesteuert. Die Zuluft öffnet voll, die Abluft ist auf das Minimum reduziert.
	Zeitbetrieb	Die Zeitschaltuhr bestimmt die Lüftungsstärke
	Handschaltung	Kurzfristige Handschaltung. Der Zeitschaltuhrbetrieb wurde manuell übersteuert. Nach Ablauf der Rückstellzeit bestimmt die Zeitschaltuhr wieder den Stellwert.

Stromausfall

Alle Geräteeinstellungen sind gespeichert und brauchen nicht neu programmiert zu werden. Das Einschaltverhalten bei Rückkehr der Stromversorgung ist mit Parameter **UP03** einstellbar: Das Gerät bleibt im Schutzbetrieb (Aus), schaltet den Normalbetrieb ein oder aktiviert denselben Betrieb, wie vor dem Stromausfall (Standard).

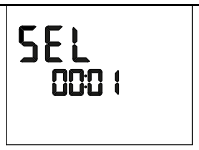
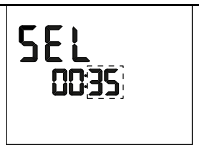
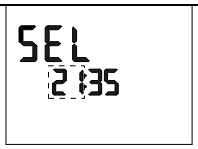
© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Zeit Betrieb

Der TCY-MZ2-D enthält eine Zeitschaltuhr (nicht verfügbar beim TCY-MZ2). Bis zu 8 Schaltereignisse können programmiert werden. Ein Schaltereignis wird durch Angabe der Wochentage an denen das Ereignis ausgeführt werden soll, der Uhrzeit und der Lüftungsstärke definiert.
Eine blinkende Uhr zeigt an, dass die Zeit nicht eingestellt wurde oder dass das Gerät länger als 48 Stunden ohne Speisespannung war.

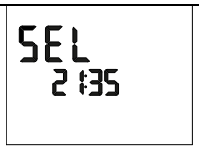
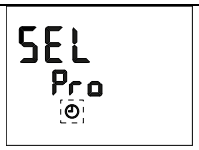
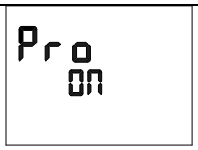
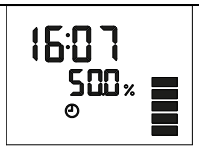
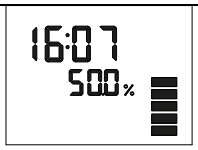
Einstellen der Uhrzeit

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Uhrzeit und Wochentag eingestellt werden.

1. RECHTE Taste länger als 2 Sekunden drücken. SEL und die aktuelle Uhrzeit werden angezeigt.	
2. RECHTE Taste kurz drücken, um die Uhrzeit zu ändern. Minuten blinken: mit OBERER/UNTERER Taste ändern, mit RECHTER Taste speichern. Stunden blinken: mit OBERER/UNTERER Taste ändern, mit RECHTER Taste speichern.	 
3. TAG1 blinkt: mit OBERER/UNTERER Taste den Wochentag wählen, mit RECHTER Taste speichern. Montag ist Tag 1 der Woche.	

Aktivieren / Deaktivieren der Zeitpläne

Die Zeitpläne können gesamthaft ein- und ausgeschaltet werden. Die programmierten Schaltereignisse bleiben erhalten.

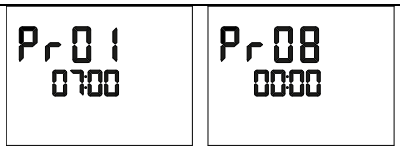
1. RECHTE Taste länger als 2 Sekunden drücken. SEL und die aktuelle Uhrzeit werden angezeigt.	
2. OBERE Taste drücken. SEL und PRO werden angezeigt, das Uhrsymbol blinkt.	
3. RECHTE Taste drücken. Der Zustand der Zeitpläne OFF oder ON wird angezeigt.	 
4. RECHTE Taste drücken: OFF/ON blinkt. Mit OBERER/UNTERER Taste ändern, mit RECHTER Taste speichern. Sind die Zeitpläne eingeschaltet (ON), wird das Uhrsymbol in der Grundanzeige angezeigt.	 

© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

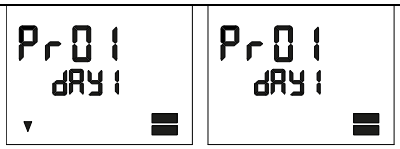
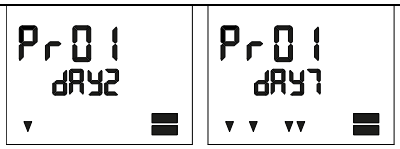
Zeitprogramme erstellen (Pr01…Pr08)

Bis zu 8 Schaltereignisse (Programme Pr01…Pr08) können programmiert werden. Ein Schaltereignis wird in drei Schritten definiert: Schaltzeit, Wochentage und Sollwert. Die Balken rechts in der Anzeige zeigen, welcher Schritt eingestellt wird. Voraussetzung: Die Zeitpläne sind aktiviert (PRO ON, siehe oben).

Schritt 1: Programm und Schaltzeit wählen

1. OBERE Taste drücken, während PRO ON angezeigt wird. Die grossen Ziffern zeigen das Programm (Pr01), die kleinen Ziffern dessen Schaltzeit. Mit OBERER/UNTERER Taste das Programm Pr01…Pr08 wählen.	
2. RECHTE Taste drücken: die Schaltzeit blinkt. Mit OBERER/UNTERER Taste die Zeit von 00:00 bis 23:45 in Schritten von 15 Minuten einstellen. Mit RECHTER Taste speichern. Ein Balken zeigt an, dass Schritt 1 abgeschlossen ist.	

Schritt 2: Wochentage wählen

3. TAG1 (Montag) blinkt. OBERE Taste drücken, um das Schaltereignis an diesem Tag auszuführen: Über der 1 erscheint ein Dreieck. UNTERE Taste drücken, um es an diesem Tag nicht auszuführen: Das Dreieck erlischt.	
4. RECHTE Taste drücken, um zum nächsten Tag zu wechseln, und für TAG2 bis TAG7 (Dienstag bis Sonntag) wiederholen. Die Dreiecke zeigen die Tage, an denen das Schaltereignis ausgeführt wird. Zwei Balken zeigen an, dass Schritt 2 abgeschlossen ist.	

Schritt 3: Sollwert definieren

5. Mit OBERER/UNTERER Taste den gewünschten Sollwert einstellen. Drei Balken zeigen Schritt 3 an.	
6. RECHTE Taste drücken, um das Schaltereignis abzuschliessen. Die Anzeige kehrt zur Programmauswahl zurück (Anweisung 1). Bei Bedarf mit dem nächsten Programm fortfahren.	

Standard-Zeitprogramm

Folgende Schaltzeiten sind vorprogrammiert:

Programm	Wochentage	Schaltzeit	Sollwert
Pr01	Montag bis Sonntag (TAG1…TAG7)	07:00	50 %
Pr02	Montag bis Sonntag (TAG1…TAG7)	17:00	100 %
Pr03	Montag bis Sonntag (TAG1…TAG7)	20:00	25 %

© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Leere Seite

© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com

Intelligente Fühler und Regler
Leicht gemacht!

Qualität - Innovation – Partnerschaft

Vector Controls GmbH
Schweiz

info@vectorcontrols.com
www.vectorcontrols.com/

© Vector Controls GmbH, Schweiz
www.vectorcontrols.com